

Merkblatt betreffs Bargeld und Wertsachen

Ittigen, im Februar 2008

Vorbeugen ist besser

Das Aespliz ist ein offenes, äusserst belebtes Haus mit 50 Bewohner/innen und einigen Dutzend Mitarbeitenden, aber auch mit regem Publikumsverkehr von Angehörigen, Bekannten, Besuchern, Lieferanten, Handwerkern, Gästen usw., usw. Dass sich unter all den Menschen, die im Haus ein- und ausgehen, auch einmal jemand mit ungunstigen Absichten befindet, kann weder ausgeschlossen noch verhindert werden. Darum ist ein „gesundes Misstrauen“ sicherlich angebracht und dient letztlich auch dem Schutz aller Ehrlichen. Bei einem allfälligen Diebstahl zählen nämlich alle oben erwähnten Personengruppen zum grossen Kreis der Verdächtigen. Deshalb gilt die alte Weisheit, dass Vorbeugen besser ist als Heilen, in ganz besonderem Masse auch für den Umgang mit Bargeld.

Unsere Empfehlungen:

- **Bewahren Sie möglichst wenig Bargeld im Zimmer auf!**
- **Ein sicherer Aufbewahrungsort für Wertsachen ist z. Bsp. ein Tresorfach bei ihrer Hausbank!**
- **Schliessen Sie Ihr Zimmer wenn immer möglich ab!**
- **Sofern Sie während Abwesenheiten den Zimmer-Schlüssel im Sekretariat abgeben, darf derjenige Schlüssel, der den Zugang zu Wertsachen ermöglicht, nicht dabei sein!**

Unsere Angebote:

- Sämtliche Konsumationen und Dienstleistungen im Hause können bargeldlos bezogen und per Monatsrechnung abgerechnet werden.
- Bei Bedarf können Sie in unserem Sekretariat gegen Quittung Bargeld beziehen. Diesen Bezug belasten wir anschliessend ihrer Monatsrechnung. Damit sollte es für Sie möglich sein, den Bargeldbestand möglichst klein zu halten.
- Wenn Sie trotz all unseren Empfehlungen und Angeboten Geld oder Wertsachen im Zimmer aufbewahren müssen, offerieren wir Ihnen den Einbau eines kleinen Möbeltresors (siehe Bild) zum Selbstkostenpreis von **Fr. 100.-** (inkl. Einbau)



Aussenmasse des Tresors:

Höhe = 17.5 cm

Breite = 27.5 cm

Tiefe = 20.0 cm